Presseinformation

Wenn die Waschmaschine selbst Pulver bestellt – Industrie 4.0 bei SPANGLER Automation

Mit gut 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fand am 5.12.17 die letzte Netzwerkveranstaltung der vierteiligen Reihe des Regionalmanagements von Altmühl-Jura bei SPANGLER Automation in Töging statt.

Die Veranstaltungen werden in Kooperation mit der Unternehmerfabrik Landkreis Roth und der Wirtschaftsförderung des Landkreises Eichstätt in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen (in diesem Jahr mit der Bühler GmbH, On&Off, der Brauerei Gutmann sowie der Spangler GmbH) und Institutionen (wie der Universität Eichstätt-Ingolstadt oder der Regierung der Oberpfalz) zu ganz unterschiedlichen unternehmensspezifischen Themen organisiert.

In Töging erhielten die teilnehmenden Unternehmer/innen und Altmühl-Jura Bürgerinnen und Bürger vergangenen Dienstag praxisnahe Einblicke in die Thematik: Industrie 4.0. Dahinter verbergen sich verschiedene Konzepte und Theorien, die laut Experten nichts weniger als die Zukunft von Arbeit und Produktion sein werden. „Industrie 4.0 stellt uns vor neue interessante Herausforderungen. Wir bei SPANGLER versuchen dieses Thema aufzugreifen und das Wissen dazu in Projekten im Haus und beim Kunden umzusetzen“ konstatiert Geschäftsführer Helmut Graspointner. Im Rahmen des SPANGLER Vortrages wurde deshalb nicht nur plastisch die vorhergegangenen Industrien 1.0 bis 3.0 vorgestellt, sondern auch ganz praxisnah am Beispiel einer vernetzten Waschmaschine die enormen Potentiale der Technik im Lichte von Industrie 4.0 aufgezeigt.

Weltkonzerne wie Amazon, Google, oder Microsoft feilen im Augenblick an Techniken um intelligente und vernetzte Lösungen anzubieten. Produkte wie digitale Sprachassistenten sind dabei erst der Anfang. Zwar will man sich in Töging bewusst nicht mit den US-amerikanischen Riesen messen, dennoch verfolgt man auch hier eigene Pläne in ambitionierten Projekten. So wurde mit Hilfe von Tablets das Projektziel „papierlose Fertigung“ erreicht, während gleichzeitig ein neues Wissensmanagement System Informationen und Wissen von Fertigungsdaten bis hin zu Telefonlisten für jeden Mitarbeiter digital bereitstellt. Auch extern beim Kunden sind bereits Leuchtturmprojekte in Betrieb. Die mitgebrachten Beispiele reichten von Maschinendatenerfassung über Cloud Lösungen bis hin zu Leitsystemen für Anlagen.

Regierung der Oberpfalz mit Vortrag vertreten

Damit Unternehmen im Lichte der zunehmenden Digitalisierung für die Zukunft gerüstet sind, bietet der Freistaat Bayern finanzielle Unterstützung in Form des Förderprogramms Digitalbonus, welches Regierungsinspektorin Verena Dietl von der Regierung der Oberpfalz den Teilnehmer/innen vorstellte. Das Förderprogramm dient dazu, innovativen Unternehmen einen Anstoß zum Aufbau zukunftsfähiger, digitaler Strukturen zu geben.
Anschließend hatten die Gäste Gelegenheit bei einer Firmenführung die Oberpfälzer Automatisierungsspezialisten näher kennenzulernen und sich bei Netzwerkgesprächen auszutauschen.

Altmühl-Jura auch 2018 wieder aktiv
Im Jahr 2018 wird das Format der Netzwerkveranstaltungen fortgeführt, so Regionalmanagerin Katrin Peter von Altmühl Jura. Für weitere Impulse in der Region für das kommende Jahr plant sie schon weitere Veranstaltungen wie die Altmühl-Jura Standortmesse am 21./22. April 2019 mit einer Ausbildungsbörse am 21. April in Dietfurt. Auch Spangler wird wieder dabei sein.

~~~~~~

Über Altmühl-Jura

Altmühl-Jura ist ein kommunaler Zusammenschluss der Gemeinden: Altmannstein, Beilngries, Berching, Breitenbrunn, Denkendorf, Dietfurt, Greding, Kinding, Kipfenberg, Mindelstetten, Titting und Walting. Der Zusammenschluss umfasst 3 Landkreise und 3 Regierungsbezirke in der Mitte Bayerns, im Zentrum des Naturpark Altmühltal. Diese Struktur ist einmalig und spricht für das innovative und vernetzte Denken in unserer Region. Zahlreiche Projekte in den Bereichen Tourismus, Natur und Kultur, Mobilität, Wirtschaft und Soziales bündeln die Besonderheiten der Region.

~~~~~~

Über SPANGLER

SPANGLER Automation mit Sitz in Töging im Altmühltal beschäftigt derzeit 130 Mitarbeiter und ist seit über 35 Jahren ein zuverlässiger Partner des nationalen und internationalen Maschinen- und Anlagenbaus. Über die Hälfte der produzierten Anlagen werden weltweit exportiert.
Das mittelständische Familienunternehmen plant und projektiert Anlagenautomatisierungen, programmiert die Steuerungstechnik und fertigt Schalt- und Steuerungsanlagen für die unterschiedlichsten Branchen: Umwelttechnik, Agrarwirtschaft, Bau-, Lebensmittel-, Automobil-, Rohstoff- und Pharmaindustrie.

Darüber hinaus übernimmt SPANGLER die Inbetriebnahme sowie den After-Sales-Service der Anlagen.

~~~~~~

Für Rückfragen der Redaktion:

Tina Lambert
SPANGLER GMBH
Altmühlstr. 13
92345 Dietfurt/Töging
Tel.: 08464 651 135
Mobil: 0170 5753454
lt@spangler-automation.de

Markus Pflieger
SPANGLER GMBH
Altmühlstr. 13
92345 Dietfurt/Töging
Tel.: 08464 651 134
pfm@spangler-automation.de

Kathrin Peter
Altmühl-Jura GmbH
Am Ludwigskanal 2
92339 Beilngries
Tel.: 08461/606355-0
peter@altmuehl-jura.de
~~~~~~

Referent Thomas Zenk präsentiert Industrie 4.0.

Nach der Vortragsreihe kamen die Gäste zu Netzwerkgesprächen zusammen.

Auf besonders hohes Interesse stießen die angebotenen Firmenführungen.

Prokurist Christian Brandmüller stand sowohl in der Firmenführung als auch für Netzwerkgespräche zur Verfügung.

Mit knapp 60 Teilnehmern stellte die Veranstaltung bei SPANGLER die Abschlussveranstaltung der Netzwerkveranstaltung von Altmühl Jura für 2017 dar.